

## Diamantpulver

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Diamantpulver

#### 1.2 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	Schmitz-Metallographie GmbH
Straße:	Kaiserstraße 100
Ort:	52134 Herzogenrath
Telefon:	02407 568296-0
E-Mail:	info@schmitz-metallographie.de
Internet:	www.schmitz-metallographie.de
Auskunftgebender Bereich:	Labor
	Erreichbarkeit Notrufnummer: Mo. – Fr. 09:00 – 16:00 Uhr

### ABSCHNITT 2: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 2.1 Chemische Charakterisierung (Zubereitung)

Beschreibung: Diamantpulver

#### **Weitere Hinweise**

Keine weiteren Angaben, da kein gefährlicher Stoff oder keine gefährliche Zubereitung im Sinne von 67/548/EWG in der neusten Fassung.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren. Bitte beachten Sie in jedem Fall die Informationen des Sicherheitsdatenblatts.

### ABSCHNITT 3: Mögliche Gefahren

#### 3.1 Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

entfällt

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### **Allgemeine Hinweise**

Verunreinigte Kleidung entfernen.

##### **Nach Einatmen**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

##### **Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei evtl. Hautreizungen ärztlichen Rat einholen.

##### **Nach Augenkontakt**

Sofort mit viel Wasser spülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden ärztlichen Rat einholen.

##### **Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt hinzuziehen und Stoff genau benennen.

- Metallographiebedarf
- Werkstofftechnik
- IDA Industrie-Diamant-Aachen

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Schaum, Löschpulver, Wasserdampf

#### Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

### 5.2 Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Gefährliche Brandprodukte: Kohlenmonoxid, Schwefeldioxid (SO<sub>2</sub>).

### 5.3 Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Örtliche behördliche Vorschriften beachten.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Bei Nebelbildung Absaugung erforderlich.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Allgemeine Regeln des vorbeugenden Brandschutzes beachten. Bei mechanischer Bearbeitung entsteht Wärme mit der Möglichkeit der Bildung von mineralischen Crackprodukten.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

-

#### Zusammenlagerungshinweise

-

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

-

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

CAS-Nr.	Stoff entfällt	Typ MAK	mg/m <sup>3</sup>	ppm	F/G	Fasern/m <sup>3</sup>
-						

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Angaben in Abschnitt 7 beachten.

### **Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Allgemeine Hygienemaßnahmen beim Umgang mit chemischen Stoffen beachten. Bei Arbeitsende und vor dem Essen Hände waschen.

### **Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille

### **Handschutz**

Schutzhandschuhe bei langer oder starker Einwirkung.

### **Atemschutz**

Bei langer oder starker Einwirkung.

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form:	Paste bis dickflüssig
Farbe:	schwarz/hellgelb, je nach Diamanttyp
Geruch:	geruchlos

### 9.2 Sicherheitsrelevante Daten

Methode (67/548/EWG)

#### **Zustandsänderung**

Flammpunkt	256°C DIN 2592
Entzündlichkeit	
Selbstentzündlichkeit	
Explosionsgefahren	
Explosionsgrenzen	
Zündtemperatur	entfällt
Brandfördernde Eigenschaften	
Dampfdruck	hPa bei 20°C
Dichte (bei ca. 15°C)	ca. 1 g/cm <sup>3</sup> DIN 51757
Wasserlöslichkeit	praktisch unlöslich
pH-Wert	bei °C g/l H <sub>2</sub> O
Verteilungskoeffizient Oktanol/Wasser	
Viskosität	71 mPas bei 20°C

### 9.3 Sonstige Angaben

Thermische Zersetzung

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### 10.1 Allgemeines

Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.2 Zu vermeidende Bedingungen

-

### 10.3 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Oxidationsmittel, stark.

### 10.4 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung: keine bekannt.

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

- **Metallographiebedarf**
- **Werkstofftechnik**
- **IDA Industrie-Diamant-Aachen**

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### **Allgemeines**

Bei sachgemäßer Verwendung nach Stand unserer derzeitigen Kenntnisse keine Schäden zu erwarten.

#### **Akute Toxizität**

Keine Daten bekannt.

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

### 12.1 Angaben zu Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Unlöslich in Wasser. Abscheidung durch Sedimentation und Ölabscheider.

### 12.2 Verhalten in Umweltkompartimenten:

Keine Daten bekannt.

### 12.3 Ökotoxische Wirkungen

Keine Daten bekannt.

### 12.4 Weitere ökologische Hinweise

Bei sachgemäßer Handhabung und Verwendung sind keine Umweltprobleme zu erwarten.

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### **Produkt - Empfehlung**

Vorschriftsmäßige Beseitigung durch Verbrennen in einer Sonderabfall-Verbrennungsanlage. Örtliche behördliche Vorschriften sind zu beachten. Abfallschlüsselnr. 54202

#### **Ungereinigte Verpackung - Empfehlung**

Verpackungen sind restlos zu entleeren (tropffrei, rieselfrei, spachtelrein). Verpackungen sind unter Beachtung der jeweils geltenden örtlichen/nationalen Bestimmungen bevorzugt einer Wiederverwendung bzw. Verwertung zuzuführen.

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

### 14.1 Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE

GGVS/GGVE:	kein Gefahrgut
ADR/RID:	kein Gefahrgut
Warn tafel-Gefahr-Nr.:	Stoff-Nr.:
Bezeichnung des Gutes:	
Bemerkung:	
Versandsymbole:	
Express:	zugelassen
Post Deutschland:	zugelassen

### 14.2 Binnenschifftransport ADN/ADNR

Bemerkung:

### 14.3 Seeschifftransport IMDG/GGVSee

IMDG/GGVSee-Klasse	kein Gefahrgut
EmS-Nr.	MFAG:
Marine pollutant:	nein
Richtiger techn. Name	
Techn. Name:	
Proper ship name:	
Bemerkungen:	
Versandsymbole:	

- **Metallographiebedarf**
- **Werkstofftechnik**
- **IDA Industrie-Diamant-Aachen**

#### **14.4 Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR**

ICAO/IATA-Klasse: kein Gefahrgut  
 Richtiger techn. Name  
 Techn. Name:  
 Proper ship name:  
 Bemerkungen:  
 Versandsymbole:  
 Verpackungsvorschr.: PAC: Max.net.:  
 CAO: Max.net.:  
 Luftpost: zugelassen

### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

#### **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits-und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

##### **Kennzeichnung nach EG-Richtlinien**

EG/R:-  
 EG/S:-

##### **Nationale Vorschriften**

Gefahrenklasse nach VbF: n.u.  
 Wassergefährdungsklasse:  
 CAS-Nr.                    Stoff                    WGK  
 -                               -                               2 (Selbsteinstufung)

### **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Bereitstellung dieser Produktinformation erfolgt nicht auf der Basis der Richtlinie 91/155/EWG.

n.a. = nicht anwendbar  
 n.u. = nicht unterstellt

Diese Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes/der Produkte und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes/der beschriebenen Produkte im Sinne der ges. Gewährleistungsvorschriften dar.